



Hochschulzertifikatskurs Geschlechtliche, sexuelle und amouröse Vielfalt in der Sozialen Arbeit

Sie haben Interesse am Hochschulzertifikatskurs "Geschlechtliche, sexuelle und amouröse Vielfalt in der Sozialen Arbeit"? Dann kommen Sie gerne zu unserer kostenlosen Online-Informationsveranstaltung (03.11.2022)

Die Vielfalt der geschlechtlichen, sexuellen und amourösen Identitäten und Praktiken nimmt zu. Menschen wollen ihre geschlechtliche und sexuelle Identität, die für sie die "richtige" ist, selbstbestimmt leben und ausdrücken. Angesichts der Pluralität der Lebens- und Liebeskonzepte stellt sich die Frage, wie Einrichtungen und Unterstützungsangebote der Sozialen Arbeit gestaltet werden sollten, so dass sich sexuelle Minoritäten willkommen fühlen und die Unterstützung erhalten, die sie sich wünschen und auf die sie ein Recht haben. Hierfür ist neben politischen und strukturellen Aspekten die Förderung von Regenbogenkompetenzen von Fachkräften unerlässlich. Diese beinhalten die Fähigkeiten "einer sozialen Fachkraft, mit dem Thema

Veranstaltungsinhalte:

Das übergeordnete Lernziel ist die Vermittlung von Regenbogenkompetenzen. Die Absolvent*innen erlangen Wissen über die heterosexuelle Mehrheitsgesellschaft, über sexuelle und geschlechtliche Minderheiten, ihre Lebenslagen, Diskriminierungserfahrungen und Ressourcen (Sachkompetenz); Kommunikations- und Kooperationsfähigkeit im Bereich sexueller und geschlechtlicher Vielfalt (Sozialkompetenz); Handlungsfähigkeit und Verfahrenswissen im Bereich sexueller Orientierung und geschlechtlicher Identitäten (Handlungskompetenz) sowie die Fähigkeit zur Reflexion eigener Gefühle, Werte und Vorurteile in Bezug auf sexuelle Vielfalt (Selbstkompetenz).

Modul 1: Einführung: Geschlechtliche, sexuelle und amouröse Vielfalt

Modul 2: Sexuelle Orientierung und Polyamorie

Modul 3: Trans*

der sexuellen Orientierung und geschlechtlichen Identität professionell, vorurteilsbewusst und möglichst diskriminierungsfrei umzugehen" (Schmauch, 2020, S. 308).

Abschlussverfahren

Um das Hochschulzertifikat "Geschlechtliche, sexuelle und amouröse Vielfalt in der Sozialen Arbeit (FH Münster)" zu erlangen, ist neben einer Anwesenheit von mindestens 80 % eine transferorientierte Abschlussarbeit (15-20 Seiten, Kurzkonzert) zu verfassen und im Abschlussmodul in Gruppenkolloquien zu präsentieren.

Zum Transferpat*innenmodell

Um den Lerntransfer zu steigern, empfehlen wir den Teilnehmenden des Hochschulzertifikatskurses die Begleitung während der gesamten Weiterbildung durch sogenannte Transferpaten*innen. Der transfersteigernde Charakter des Transferpatenmodells spiegelt sich in regelmäßigen Reflexionsgesprächen wider, die zwischen Teilnehmer*in und Transferpaten*in innerhalb der eigenen Organisation stattfinden.





Modul 4: Inter*/Varianten der Geschlechtsentwicklung

Modul 5: Regenbogenfamilien

Abschluss und Kolloquien

Rahmendaten der Veranstaltung	
Veranstalter:	FH Münster
Teilnehmerzahl:	20
Teilnahmeentgelt:	1.890,00€

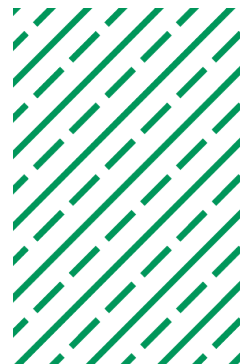
Termin(e), Uhrzeiten

15. Februar 2023	10:00 - 17:00 Uhr
16. Februar 2023	09:00 - 16:00 Uhr
17. Februar 2023	09:00 - 16:00 Uhr

9. Mai 2023	10:00 - 17:00 Uhr
10. Mai 2023	09:00 - 16:00 Uhr

9. August 2023	10:00 - 17:00 Uhr
10. August 2023	09:00 - 16:00 Uhr
11. August 2023	09:00 - 16:00 Uhr

14. September 2023	10:00 - 17:00 Uhr
15. September 2023	09:00 - 16:00 Uhr





30. Oktober 2023	10:00 - 17:00 Uhr
31. Oktober 2023	09:00 - 16:00 Uhr

